

## Der Vogel zweifelt nicht am Ort, zu dem er liegt - Usama Al Shahmani

Einblick ins Leben eines Flüchtlings. Fleissig lernt er die neue Sprache, verrichtet Arbeit, die nicht seiner Ausbildung entspricht. Urlaubstage lassen ihn reflektieren, übers Woher und vor allem übers Wohin. Waldspaziergänge erleichtern das.



von  
Hans Lenzi

Hals über Kopf war Dafer Schiehan wegen eines missliebigen Theaterstücks vor Saddams Schergen geflohen. Nun sind seine Haare ergraut, er träumt auf Deutsch und fühlt sich vielen Menschen hier verbunden. Er hat eine Aufenthaltsbewilligung, eine Wohnung und eine Arbeit als Tellerwäscher, er hat es geschafft. Als der Betrieb ihm Ferien verordnet, sitzt er jedoch grübelnd in seiner Wohnung. Die Erinnerungen klopfen an, und mit ihnen die Fragen: Seiner Familie im Irak hat er nie gesagt, was er, der Akademiker, arbeitet. Wieso das schlechte Gewissen, die Angst? Auf der Flucht vor seiner inneren Unruhe findet er sich wieder im Wald. Usama Al Shahmani erzählt von einer Kindheit und Jugend in Diktatur und Krieg, vom Exil und dem Verschwinden einer Welt, die einst Heimat war.

### Über den Autor

Usama Al Shahmani, \*1971 in Bagdad, hat arabische Sprache und moderne arabische Literatur studiert. Er publizierte drei Bücher über arabische Literatur, bevor er 2002 wegen eines Theaterstücks aus dem Irak fliehen musste und in die Schweiz kam. Er arbeitet heute als Dolmetscher und Kulturvermittler und übersetzt ins Arabische. Für sein Werk wurde er mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Terra-Nova-Schillerpreis und dem Förderpreis der Stadt Frauenfeld. Er lebt in Zürich.

Unions-Verlag